

MERKBLATT

VERTRAGSABSCHLUSS

AUSGANGSLAGE	Ihr Projekt wurde vom Stiftungsrat bewilligt; sie sind schriftlich über den Förderentscheid informiert worden.
ZIEL	Abschluss des Fördervertrages mit der Geschäftsleitung der Gebert RUF Stiftung (GRS)

VORGEHEN UND ABLAUF

1. VORBEREITUNG

Ehe es zu einem Vertragsgespräch kommt, arbeiten Sie auf der Basis des bewilligten Projekts einen Entwurf für den Fördervertrag aus sowie einen Entwurf für die Publikation Ihres Projekts auf der Website der GRS.

1.1 ENTWURF FÜR DEN FÖRDERVERTRAG

Das Formular für Ihren Fördervertrag können Sie als Word-Dokument von der Website der GRS herunterladen: [grstiftung.ch](#) → Förderung → Ihr Projekt → Projektbegleitung → «[Handlungsfeld] Fördervertrag». Vergewissern Sie sich, den Fördervertrag mit der richtigen Handlungsfeld-Zuordnung zu verwenden.

Arbeiten Sie auf dieser Textbasis einen Vertragsvorschlag aus, der insbesondere auch die im Bewilligungsbrief des Stiftungsrates mitgeteilten Förderbedingungen miteinschliesst. Achten Sie insbesondere auf die grau hinterlegten Passagen. Diese sind Gegenstand der Verhandlung oder bedürfen einer Präzisierung.

1.2 ENTWURF FÜR DIE PUBLIKATION IHRES PROJEKTS AUF DER WEBSITE DER GEBERT RUF STIFTUNG

Alle von der GRS bewilligten Projekte werden bei Projektbeginn auf der Website der Stiftung publiziert und nach Abschluss jeder Etappe aktualisiert.

Orientieren Sie sich an bereits publizierten Projekten, laufenden wie abgeschlossenen. Verfassen Sie dann gemäss Merkblatt einen Textvorschlag für Ihr Projekt: [grstiftung.ch](#) → Förderung → Ihr Projekt → Projektbegleitung → «Merkblatt Webdarstellung».

2. VERTRAGSGESPRÄCH

Senden Sie die Entwürfe Ihres Fördervertrags und der Webdarstellung Ihres Projekts zusammen mit Terminvorschlägen für das telefonische Vertragsgespräch per Email an Jacqueline Grollmund (Projektcontrolling der GRS): jacqueline.grollmund@grstiftung.ch.

Das Gespräch, in dem die beiden Dokumente besprochen werden, findet mit der Geschäftsleitung der GRS statt.

3. GENEHMIGUNG FÖRDERVERTRAG UND WEBDARSTELLUNG

Die nach dem Vertragsgespräch überarbeiteten Dokumente (Fördervertrag und Webdarstellung) senden Sie zur abschliessenden Prüfung an jacqueline.grollmund@grstiftung.ch.

Nach Genehmigung durch die GRS retournieren Sie ein von Ihnen unterzeichnetes Vertragsexemplar elektronisch als PDF. Im Anschluss daran können Sie die Rechnung für die erste Fördertranche gemäss der im Fördervertrag festgelegten Projektplanung auslösen.

Abschliessend erhalten Sie von der GRS ein gegengezeichnetes Vertragsexemplar zu Ihren Akten sowie den Link auf die aufgeschaltete Projektdarstellung.